

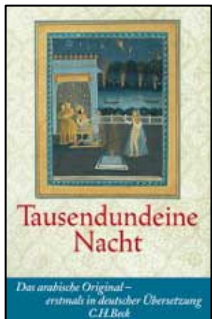
Ich wär so gern ein wildes Schaf, mit heißen Locken und nie brav...

ich spielte laut mein Instrument, so wie man mich ...  
Wie es weiter geht, wird hier noch nicht verraten, denn Spannung muss sein – und eine Überraschung wäre es ja auch nicht mehr. Und Überraschungsmomente bietet dieses Buch, wenn sich hinter der Klappenseite der Wunsch eines Tieres erfüllt: der des sanften Schafes genauso wie der der langsamen Schnecke oder des großen Elefanten. Mindestens ebenso reizvoll sind die Reime, die es auch kleineren Kindern ermöglichen, mitzusprechen oder sogar die Wünsche der Tiere zu erraten – um sich dann mit noch größerer Freude die witzigen und farbenfrohen Bilder anzusehen!



**Michael Schober: „Ich wär so gern ein wildes Schaf. Ein Klipp-Klapp-Buch.“** Esslinger Verlag, € 12,90

Warte, was ich dir morgen erzähle, wenn ich noch lebe und der König mich verschont ...



Schahrazad erzählt um ihr Leben: jede Nacht verzaubert sie ihren königlichen Gemahl mit ihren Geschichten; Geschichten aus der Welt der Basare und Karawansereien, der weisen Kalifen und verschlagenen Händler, der vornehmen Damen und klugen Ehefrauen, der mächtigen Zauberinnen, Dschinnen und bösen Dämonen. Sie berichtet von erotischen Vergnügungen und harten Schicksalsschlägen – die Morgendämmerung jedoch lässt sie verstummen. Schahrazad verspricht, in der nächsten Nacht weiter zu erzählen ...

Dreihundert Jahre nachdem Antoine Galland die „Erzählungen aus Tausendundeiner Nacht“ in Europa bekannt gemacht hat, liegt die berühmte orientalische Erzählsammlung erstmals ohne europäische Übermalungen, Ausschmückungen und Prüderien vor!

**„Tausendundeine Nacht“, nach der ältesten Handschrift ins Deutsche übertragen von Claudia Ott, Verlag C. H. Beck, € 29,90**

...mit den vielen guten Seiten.



# Bücherstubenpost

Ausgabe 01 2006

Bücherstube am Stadthaus

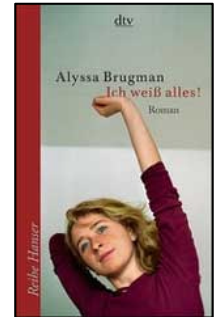


**Neuerscheinungen:**

Wundervoll, aufwühlend und ironisch ...

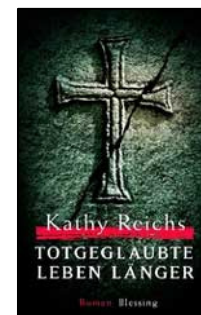
Um ihr Studium zu finanzieren, nimmt Rachel den Job als Pflegerin der hirngeschädigten Grace an. Mr. Preston, ihr Arbeitgeber, nimmt großen persönlichen Anteil an Graces Zustand. Für Rachel ist das eine eher verwirrende Tatsache – bis sie in einem Schuhkarton Briefe aus der Zeit vor Graces Unfall findet und damit Stück für Stück deren Vergangenheit enträtselt. Und immer mehr wird die „behinderte Frau“ für Rachel zu der selbstbewussten, attraktiven und erfolgreichen Geschäftsfrau, die Grace einmal war. So ist es ihr auch ein großes Anliegen, Graces Habseligkeiten gegen deren raffgierige Schwestern zu verteidigen ...

*„Manchmal nimmt man sich ein Buch und kann es nicht wieder aus der Hand legen, bis man jedes Wort gelesen hat ... Das hier ist genau so ein Buch.“ Australian Bookseller & Publisher*



**Alyssa Brugman: „Ich weiß alles!“, Deutscher Taschenbuchverlag, € 8,00**

Anders als alle Vorgänger und dennoch ein typischer „Kathy Reichs“ ...



Tempe Brennan untersucht gerade einen bizarren Todesfall in der Provinz Quebec, eine geräucherte Leiche in einem Kamin. Ganz alltäglicher Wahnsinn für die Gerichtsmedizinerin. Der Fall ist schnell abgeschlossen, doch Brennan wird ihren frostigen Aufenthalt verlängern müssen, denn die kanadischen Kollegen benötigen ihre Hilfe: der Geschäftsmann Avram Ferris wurde tot im Schrankzimmer seines Büros aufgefunden. Nur ein winziges Detail passt nicht zur Selbstmordtheorie und nach mühevoller Rekonstruktion des Schädels ermittelt Tempe in Sachen Mord – Ermittlungen, die sie weit in die Vergangenheit und bis nach Israel führen werden ...

*„Meisterhaft verbindet Reichs einen Mordfall mit dem Thema Bibel. Sie ist in Bestform!“ The Sunday Telegraph*

**Kathy Reichs: „Totgeglaubte leben länger.“, Verlag Blessing, € 19,90**

## Alles scheint möglich ...

Richard Field soll den Mord an einer schönen russischen Prostituierten aus dem Umfeld eines mächtigen chinesischen Gangsterbosses aufklären – für den jungen und unerfahrenen Polizisten, der gerade erst in der exotischen und pulsierenden Stadt Shanghai angekommen ist, eine kaum zu bewältigende Aufgabe. Bald stößt er auch in den eigenen Reihen auf Widerstand und Verrat und jede Menge Korruption ...

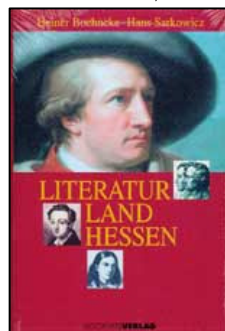
Vor dem faszinierenden und großartigen Hintergrund des Shanghais der 20er Jahre erzählt Tom Bradby eine Geschichte von Hass, Verrat und Gewalt, aber auch von Ehre, Treue, Freundschaft und Liebe. Ein Thriller, der die Zeit und den Ort perfekt einfängt!



**Tom Bradby: „Der Herr des Regens.“, Heyne Verlag, € 8,95**

## LiteraturLand Hessen

Würde es die Bescheidenheit nicht verbieten, dann dürften wir von Hessen als dem deutschen Literaturland sprechen: Hutten, Grimmelshausen, Lichtenberg, Büchner, die Brüder Grimm, die Brentanos und nicht zuletzt natürlich Goethe zählen schon lange zur Weltliteratur. Aber sie markieren nur die Spitze eines faszinierenden literarischen Lebens, das sich vom frühen Mittelalter bis heute erstreckt, vom Hildebrandslied, das in Fulda aufgezeichnet wurde, bis zu Peter Härtling, Gabriele Wohmann und Christine Brückner.



Das vorliegende Buch möchte dabei zwei Seiten Hessens gerecht werden: dem Land und der Literatur. Und so kann man mit ihm in der Hand Orte der Weltliteratur besuchen, wie Werthers Wetzlar, Büchners Darmstadt, die Märchenwälder der Brüder Grimm oder die Ursprungslandschaft der Rheinromantik. So machen die Autoren Literatur lebendig, erlebbar und spannend!

**Heiner Boehncke / Hans Sarkowicz: „LiteraturLand Hessen.“, Societäts Verlag, € 19,90**



## Hörbuch des Monats:

**Don Camillos kleine Welt.**

Kaum ein Paar der Filmgeschichte erfreut sich so großer Popularität und Beliebtheit wie der schlitzohrige und schlagkräftige Priester Don Camillo und sein hitziger Gegenspieler, Bürgermeister Peppone. Jedes Jahr zur Weihnachtszeit werden die Filme gesendet – und jedes Jahr freut man sich darauf. Genau so schön wie die filmische Umsetzung ist auch diese Hörfassung: Konrad Beikirchers ungekürzte Lesung lässt Don Camillo und Peppone lebendig werden ohne ihnen ihren altmodischen Charme zu nehmen; die Musik von Konrad Beikircher und Martin Wagner sorgt dabei für einen wunderbaren Rahmen.



**Giovanni Guareschi: „Don Camillo und Peppone.“, tacheles! bzw. Eichborn Verlag, € 34,90**



## Wir empfehlen:

**Das 1x1 der Fußballwelt.**

Es ist ein Schlag für treu sorgende Eltern, wenn ihr Kind, der Sohn zumal, einen absurden Berufswunsch äußert. Beim ersten Mal denkt man noch: Na ja, das vergeht. Bis man merkt, dass er es diesmal ernst meint – der Sohn will Fußballer werden. Wofür wurde denn jahrelang in seine musikalische Früherziehung (zweisprachig) investiert? Und sollte ein Kind der Generation Pisa nicht den klassischen Bildungskanon erwerben, statt auf dem Sportplatz nach Bällen zu treten? Der Autor Hajo Schumacher hat sich zwangsläufig der Herausforderung „Fußballjugend“ stellen müssen und weiß nun viel zu berichten: vom Kauf der ersten Schuhe, vom Schauspielern beim Gefoult werden, von Elektrolyt-Getränken und der privaten Wertedebatte beim Bierkauf. Entstanden ist ein Buch voller höchst amüsanter Anekdoten – nicht nur für Fußballfans!



**Hajo Schumacher: „Papa, wie lang sind 90 Minuten?“, Blessing Verlag, € 12,90**

**Was heißt das überhaupt: leben?**



Viel unterschiedlicher können Schwestern nicht sein: Stella, die Älteste, bildschön und zart, gerade achtzehn und ausgesprochen verantwortungsbewusst. Jude, die Jüngste, groß und burschikos und dem Wesen nach eher eine Draufgängerin. Und Edie, recht hübsch, fast siebzehn und auch ansonsten immer mittendrin – mit einigem Eigensinn aber auch Verantwortungsbewusstsein, in der Schule nicht sehr gut aber auch nicht schlecht. Edie ist eher Vaters Liebling – und nicht nur deshalb gibt sie sich die Schuld an seinem Selbstmord. Erst Jahre später gelingt es den Schwestern, ihre Vergangenheit zu verstehen ...

*„Ein höchst ergreifender Roman, der die großen Themen des Lebens behandelt – die Liebe, den Betrug und den Einfluss, den die Familie unausweichlich auf uns hat ...“ The Guardian*

**Nicci Gerrard: „Als wir Töchter waren.“, Verlag BLT, € 7,95**

### Impressum:

Diese Kundenzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an unsere Kunden verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:

**Bücherstube am Stadthaus - Lucia Bornhofen e.K.**  
Stadthausstrasse 4 64579 Gernsheim Tel. 06258 4242 Fax 06258 51777

Sie finden die Artikel auch auf unserer Webseite:  
<http://www.buecherstube-am-stadthaus.de>

Diese Kundenzeitung können Sie auch per pdf-Datei zugemailt bekommen, sagen Sie im Laden Bescheid, schicken Sie ein Mail oder bestellen Sie diese über das Formular auf unserer Webseite. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!

